

## Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme noch einmal die Bestückung und alle Lötstellen prüfen! Sind alle Bauteile richtig herum eingesetzt? Den ersten Test bitte ohne angeschlossene Last (Schrittmotorkarte) durchführen. Die LED signalisiert das vorhandensein der Logikspannung (5V). Beide Spannungen mit einem Multimeter (besser mit dem Oszilloskop) prüfen. Der Wechselspannungsanteil bei den 5V sollte 1% nicht überschreiten.

## Sonstige Hinweise

- Der Gleichrichter wird im Dauerbetrieb sehr heiß. Das Netzteil muß daher gut belüftet werden; entweder durch Öffnungen im Gehäuse oder in dem es im Luftstrom eines Lüfters montiert wird
- Wenn alle Tests abgeschlossen sind sollte die Speicherdrossel mit Heißkleber o.ä. fixiert werden, damit die Drähte nicht abbrechen.

## Fragen, Bugreports, Support

Bitte erst die Doku gründlich lesen, die Schaltung prüfen und im Internet unter <http://www.mechapro.de> nach Tips und Bugfixes suchen. Sollte sich die Frage dann immernoch nicht klären lassen, erreichen Sie unseren Support per E-Mail: [info@mechapro.de](mailto:info@mechapro.de)

## Stückliste

Anz.	Wert	Gehäuse	Kommentar	Name
<b>Beide Varianten:</b>				
1	20*5mm	PL OGN-22,5	Sicherungshalter	F1
1	30V	S10K40	Varistor	R1
1	6µ/1,5A	MISC15	Spule	L2
1	100µ/63V	ES-5	Elko	C15
1	330µ/35V EKR	ES-5	Elko	C16
1	330µH/1A	SFT830D	Speicherdrossel	L3
1	1N5819	SOD81	Diode	D13
1	V PR5/25-M3	SK95-2M3	Kühlkörper	KK1
6	W237-02P	W237-132	WAGO508 Klemme	X1..X5, X7
1	330R	0207/10	Widerstand	R8
1	LED3	LED3	LED	D1
<b>nur 3A Version:</b>				
1	LM2575T-5.0	TO220S-5	Schaltregler	IC5
1	B80C7000-ww+	SKB32	Gleichrichter	B1
1	4700µ/63V	CPOL10D36	Snap-in Elko	C1b
2	5 Ampere flink	Sicherung		
1	Drahtbrücke einsetzen!			R2
<b>nur 5A-Version:</b>				
1	LM2575HVT-5.0	TO220S-5	Schaltregler	IC5
4	BYW29-100		Diode	D2..D5
4	SK640S	FK213	Kühlkörper	KK2, KK3, KK4, KK5
1	10.000µ/63V	ES-35	Becherelko	C1
1	4 Ohm/ 4 W		Widerstand	R2
2	2,2 kOhm	0207/10	Widerstand	R3, R4
1	1N4148	DO35-10	Diode	D12
1	41.52.9.024	Fin41529	Relais 24V 2*UM	X6
2	8 Ampere flink	Sicherung		

## Hinweise zum Aufbau

# Universal-Schrittmotornetzteil

Rev. 1.2 (Stand 06.01.2009)

## Haftung, EMV-Konformität

Alle Teile der Schaltung wurden sorgfältigst geprüft und getestet. Trotzdem kann mechapro<sup>®</sup> keine Garantie dafür übernehmen, dass die Schaltung nach der Inbetriebnahme durch den Anwender einwandfrei funktioniert. Insbesondere übernimmt mechapro<sup>®</sup> keine Haftung für Schäden, die durch Einbau, Inbetriebnahme etc. der hier beschriebenen Schaltung entstehen.

Die Interface-Platine ist ein OEM-Produkt und für die Weiterverarbeitung durch Handwerk, Industrie und andere EMV-fachkundige Betriebe bestimmt. Im Sinne des EMVG §5 Abs. 5 besteht daher für die Interface-Platine keine CE-Kennzeichnungspflicht.

Ein Gerät, in das eine Interface-Platine eingesetzt wurde, muss in seiner Gesamtheit entsprechend den dafür gültigen Richtlinien bewertet werden, wenn mit dem CE-Kennzeichen CE-Konformität dokumentiert werden muss. Selbstverständlich wurden bei der Schaltungsentwicklung alle möglichen Maßnahmen für einen EMV-gerechten Aufbau ergriffen.

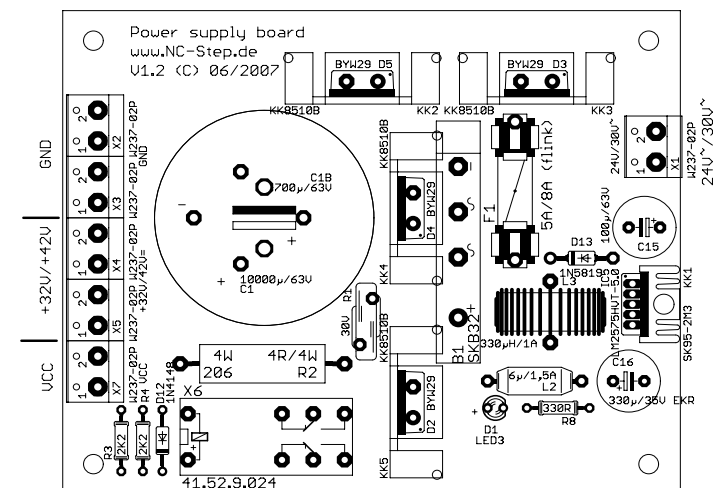
## Bestücken der Platine

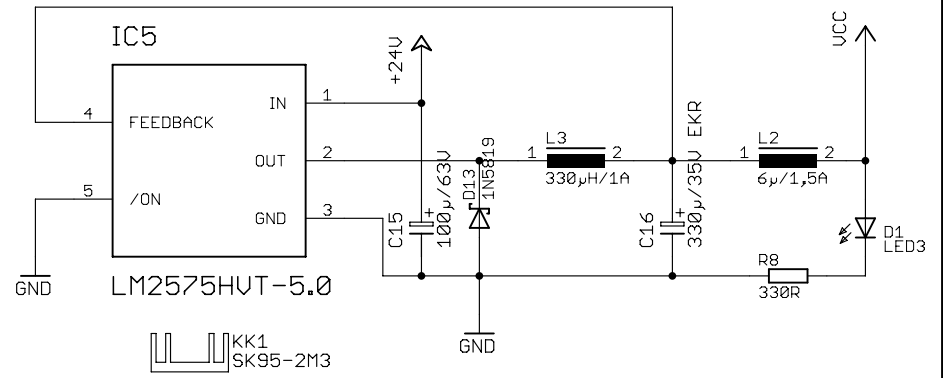
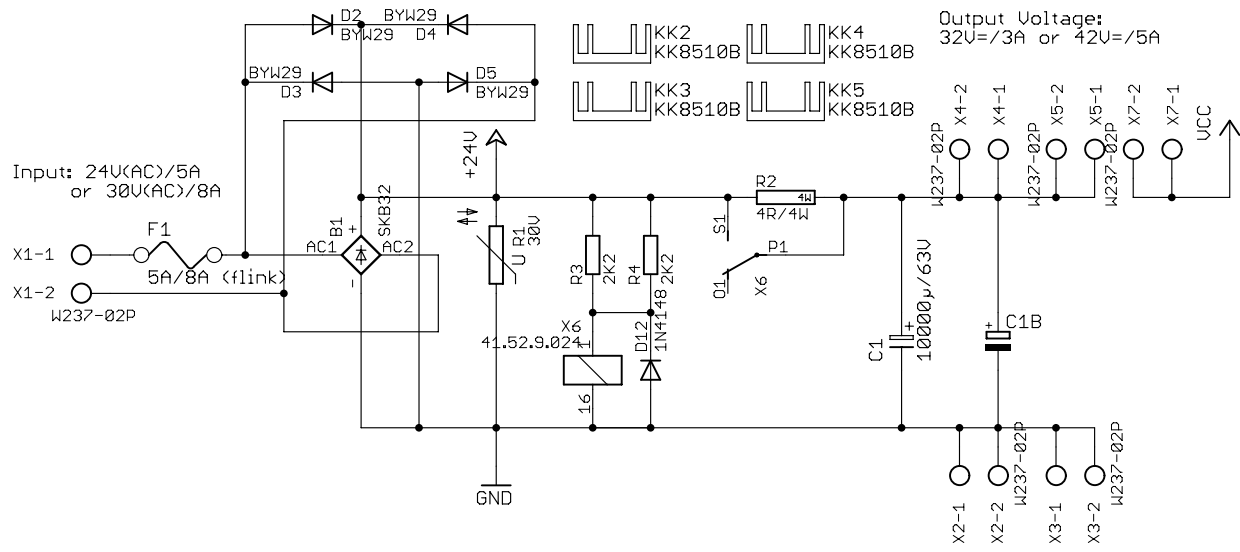
Die Platine ist in 2 verschiedenen Varianten bestückbar: Als Netzteil bis 3 Ampere Ausgangsstrom oder als Netzteil mit bis zu 5 Ampere Ausgangsstrom und Einschaltstrombegrenzung. Unterschiede sind der Bauteileliste zu entnehmen.

Es gelten die üblichen Anweisungen für das Bestücken von Platinen:

Š@Z`cZ`7Vj iZ`z`fL ŸZgiácYZZ9`dYZc`###c`j Zgi`WZiL X Zc#

Š`Edá/gtáí ŸZg7Vj iZ`z`fL 9hZ9`dYZcZ: a dh`WZVXj iZc#





# Netzteil Platine

www.NC-Step.de

TITLE: Netzteil\_1\_2

Document Number:

(C) 09/2007 T. Ostermann

Date: 02.09.2007 19:43:59

REV:

1.2

Sheet: 1/1